Anleitung_YPL_2800_SPK7:_ 12.01.2010 14:16 Uhr Seite 1

Originalbetriebsanleitung Stromerzeuger



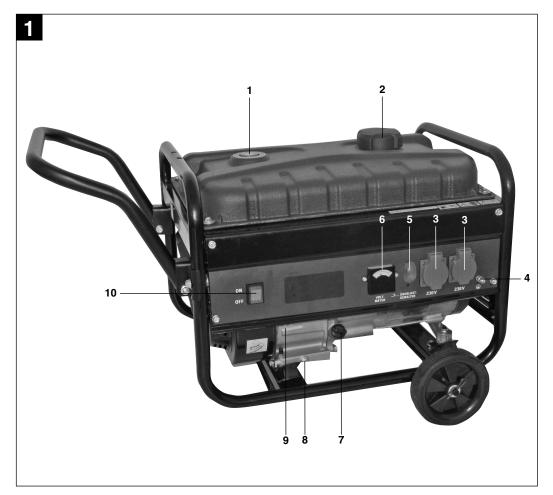
Ø

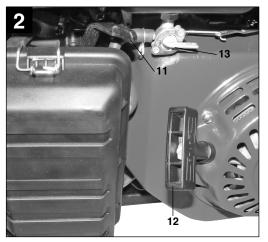
((

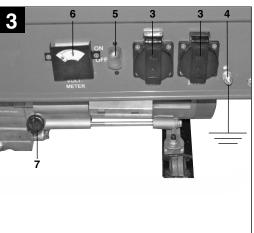
Art.-Nr.: 281-31

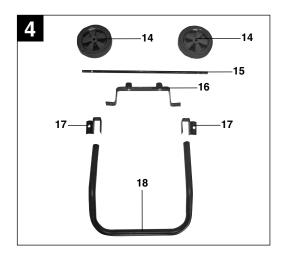
EH-Art.-Nr.: 41.524.19

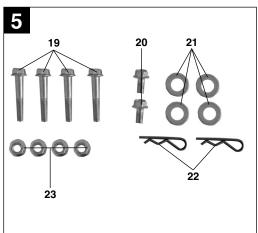
I.-Nr.: 01019 YPL **2800**

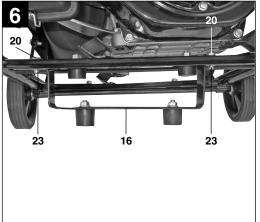


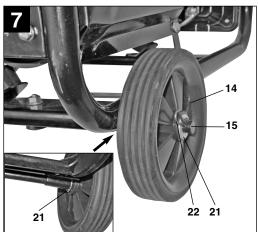


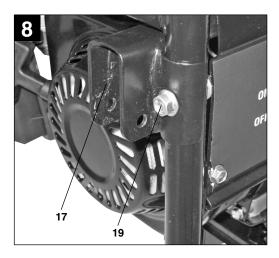


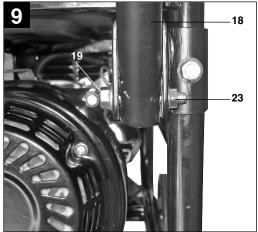




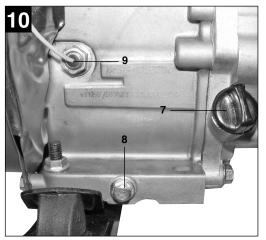


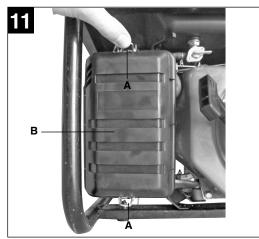


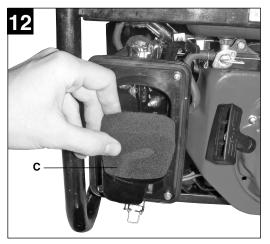




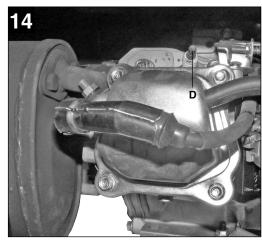
3



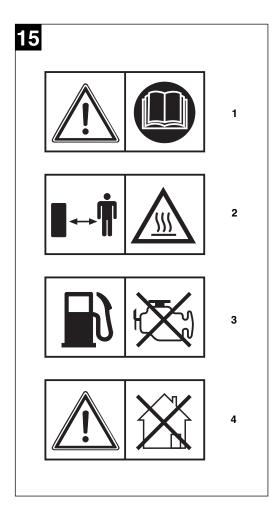








4



Seite 6



⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 15)

- Achtung! Bedienungsanleitung lesen.
- Achtung! Heiße Teile. Abstand halten. 2.
- Achtung! Während des Tankens Motor
- Achtung! Nicht in unbelüfteten Räumen betreiben.

1. Sicherheitshinweise

- Es dürfen keine Veränderungen am Stromerzeuger vorgenommen werden.
- Es dürfen für Wartung und Zubehör nur Originalteile verwendet werden.
- Achtung: Vergiftungsgefahr, Abgase, Kraftstoffe und Schmierstoffe sind giftig, Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.
- Kinder sind vom Stromerzeuger fernzuhalten
- Achtung: Verbrennungsgefahr, Abgasanlage und Antriebsaggregat nicht berühren
- Benutzen Sie einen geeigneten Gehörschutz, wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden.
- Achtung: Benzin und Benzindämpfe sind leicht entzündlich bzw. explosiv.
- Den Stromerzeuger nicht in unbelüfteten Räumen oder in leicht entflammbarer Umgebung betreiben. Wenn der Generator in gut belüfteten Räumen betrieben werden soll, müssen die Abgase über einen Abgasschlauch direkt ins Freie geleitet werden. Achtung: Auch beim Betrieb eines Abgasschlauches können giftige Abgase entweichen. Wegen der Brandgefahr, darf der Abgasschlauch niemals auf brennbare Stoffe gerichtet werden.
- Explosionsgefahr: Den Stromerzeuger niemals in Räumen mit leicht entzündlichen Stoffen betreiben.
- Die voreingestellte Drehzahl des Herstellers darf nicht verändert werden. Stromerzeuger oder

- angeschlossene Geräte können beschädigt werden.
- Während des Transports ist der Stromerzeuger gegen Verrutschen und Kippen zu sichern.
- Den Generator mindestens 1m entfernt von Wänden oder angeschlossenen Geräten aufstellen.
- Dem Stromerzeuger einen sicheren, ebenen Platz geben. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes ist verboten.
- Beim Transport und Auftanken den Motor stets abschalten.
- Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff auf den Motor oder Auspuff verschüttet
- Stromerzeuger niemals bei Regen oder Schneefall betreiben.
- Den Stromerzeuger nie mit nassen Händen anfassen
- Schützen Sie sich vor elektrischen Gefahren.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel (H07RN..).
- Bei Verwendung von Verlängerungsleitungen darf deren Gesamtlänge für 1,5 mm² 50 m, für 2,5 mm² 100 m nicht überschreiten.
- An den Motor- und Generatoreinstellungen dürfen keine Veränderungen vorgenommen
- Reparatur- und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Nicht in der Nähe von offenem Licht, Feuer oder Funkenflug betanken, bzw. den Tank entleeren. Nicht rauchen!
- Berühren Sie keine mechanisch bewegten oder heißen Teile. Entfernen Sie keine Schutzabdekkungen.
- Die Geräte dürfen keiner Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt werden. Zulässige Umgebungstemperatur -10 bis +40°. Höhe: 1000 m über NN, rel. Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht kondensierend)
- Der Generator wird von einem Verbrennungsmotor angetrieben, der im Bereich des Auspuffes (auf der gegenüber liegenden Seite der Steckdose) und Auspuffaustritts Hitze erzeugt. Meiden Sie die Nähe dieser Oberflächen wegen der Gefahr von Hautverbrennungen.
- Bei den technischen Daten unter Schallleistungspegel (LwA) und Schalldruckpegel (LpA) angegebene Werte stellen Emissionspegel dar und sind nicht zwangsläufig sichere Arbeitspegel. Da es einen Zusammenhang zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann dieser nicht zuverlässig zur Bestimmung eventuell erforderlicher, zusätzlicher Vorsichts-

maßnahmen herangezogen werden. Einflussfaktoren auf den aktuellen Immissionspegel der Arbeitskraft schließen die Eigenschaften des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, etc., wie z.B. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse und die Zeitspanne, die ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist, ein. Ebenfalls kann der zulässige Immissionspegel von Land zu Land abweichen. Dennoch wird diese Information dem Betreiber der Maschine die Möglichkeit bieten, eine bessere Abschätzung der Risiken und Gefährdungen durchzuführen.

Achtung: Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Normal-Benzin als Kraftstoff.

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-5)

- Tankanzeige
- 2 Tankdeckel
- 2 x 230 V~ Steckdosen
- 4 Erdungsanschluss
- 5 Überlastungsschutz
- 6 Voltmeter
- Öleinfüllschraube 7
- 8 Ölablassschraube
- Ölmangelsicherung 9
- Ein-/Ausschalter
- Chokehebel 11
- 12 Reversierstarteinrichtung
- 13 Benzinhahn
- 14 Räder
- 15 Radachse
- Standfuß 16
- 17 Schubbügelhalter
- 18 Schubbügel
- Schrauben M8x40 19
- 20 Schrauben M8x16
- 21 Unterlegscheiben für Räder
- Sicherungssplinte für Räder
- Muttern M8

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für Anwendungen, welche einen Betrieb an einer 230 V Wechselspannungsquelle vorsehen, geeignet. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen. Zweck des Generators ist der Antrieb von Elektrowerkzeugen und die Stromversorgung von Beleuchtungsquellen. Bei Haushaltsgeräten prüfen Sie bitte die Eignung nach den jeweiligen Herstellerangaben. Fragen Sie im Zweifel einen autorisierten Fachhändler des jeweiligen Gerätes.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Generator:	Synchron
Schutzart:	IP23
Dauerleistung P _{nenn} (S1):	2600 W
Maximalleistung P _{max} (S2 2 min):	2800 W
Nennspannung U _{nenn} :	2 x 230V~
Nennstrom I _{nenn} :	11,3 A
Frequenz F _{nenn} :	50 Hz
Bauart Antriebsmotor:	4 Takt luftgekühlt
Hubraum:	208 cm ³
Max. Leistung:	4,1 kW / 5,6 PS
Kraftstoff:	Benzin
Tankinhalt:	15
Motoröl:	ca. 0,6 l (15W40)
Verbrauch bei 2/3 Last:	ca. 1,9 l/h
Gewicht:	45 kg
Schalldruckpegel L _{pA} :	76 dB(A)
Schallleistungspegel L _{WA} /Unsicher	heit K

96 dB (A)/1,4 dB(A)



Leistungsfaktor cos φ:	1
Leistungsklasse:	G1
Temperatur max:	40°C
Max. Aufstellhöhe (üNN):	1000 m
Zündkerze:	F7 RTC

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Die Maschine darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung betrieben werden (2 min). Danach muss die Maschine eine Zeitspanne stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen (2 min).

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Montage

- Montieren Sie den Standfuß, die R\u00e4der und den Schubb\u00fcgel wie in den Bilder 6-9 dargestellt.
- Montieren Sie alle Teile bevor Sie Kraftstoff und Öl einfüllen, um ein Auslaufen von Flüssigkeiten zu vermeiden.
- Zum Montieren der Räder schieben Sie zuerst die Radachse durch die Halterungen auf der Unterseite des Stromerzeugers und montieren die Räder wie auf Bild 7 dargestellt. Achten Sie beim Montieren der Räder darauf, dass die Seite der Räder mit höherer Radnabe in Richtung des Geräts gerichtet ist, da die Räder sonst am Rahmen schleifen.

5.2 Elektrische Sicherheit:

- elektrische Zuleitungen und angeschlossene Geräte müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Stromerzeugers übereinstimmt
- Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.
- Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

5.3 Umweltschutz

- verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben
- Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

5.4 Erdung

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Generators (Abb. 3/Pos. 4) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z. B. Staberder) verbinden.

6. Bedienung

Achtung! Bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl (ca. 0,6 l) und Kraftstoff eingefüllt werden.

- Für ausreichende Belüftung des Geräts sorgen
- Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze befestigt ist
- Die unmittelbare Umgebung des Stromerzeugers begutachten
- Eventuell angeschlossenes elektrisches Gerät vom Stromerzeuger trennen

6.1 Motor starten

- Benzinhahn (13) öffnen; hierfür den Hahn nach unten drehen
- Ein-/Ausschalter (10) auf Stellung "ON" bringen
- Chokehebel (11) auf Stellung I Ø I bringen
- Den Motor mit dem Reversierstarter (12) starten; hierfür am Griff kräftig anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen
- Chokehebel (11) nach dem Starten des Motors wieder zurückschieben.

Achtung!

Beim Starten mit dem Reservierstarter kann es durch plötzlichen Rücksschlag, verursacht durch den anlaufenden Motor, zu Verletzungen an der Hand kommen. Tragen Sie zum Starten Schutzhandschuhe.

6.2 Belasten des Stromerzeugers

 Zu betreibende Geräte an die 230 V~ Steckdosen (3) anschließen

Achtung: Diese Steckdosen dürfen dauernd (S1) mit 2600W und kurzzeitig (S2) für max. 2 Minuten mit 2800W belastet werden.

- Der Stromerzeuger ist für 230 V~
 Wechselspannungsgeräte geeignet
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen, dadurch kann eine Beschädigung des Generators oder anderer Elektrogeräte im Haus verursacht werden.



Hinweis: Manche Elektrogeräte (Motorstichsägen, Bohrmaschinen usw.) können einen höheren Stromverbrauch haben, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden.

6.3 Motor abstellen

- Den Stromerzeuger kurz ohne Belastung laufen lassen, bevor Sie ihn abstellen, damit das Aggregat "nachkühlen" kann
- Den Ein-/Ausschalter (10) auf Stellung "OFF" bringen
- Den Benzinhahn schließen.

6.4 Überlastungsschutz 2x 230 V Steckdosen

Achtung! Der Stromerzeuger ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet.

Dieser schaltet die Steckdosen (3) ab. Durch Drücken des Überlastungsschutzes (5) können die Steckdosen (3) wieder in Betrieb genommen werden.

Achtung! Sollte dieser Fall auftreten so reduzieren Sie die elektrische Leistung, welche Sie dem Stromerzeuger entnehmen oder entfernen Sie defekte angeschlossene Geräte.

Achtung! Defekte Überlastschalter dürfen nur durch baugleiche Überlastschalter mit gleichen Leistungsdaten ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.

7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

Achtung: Stellen Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihre Service Station:

- Bei ungewöhnlichen Schwingungen oder Geräuschen
- Wenn der Motor überlastet scheint oder Fehlzündungen hat

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem

feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Luftfilter

Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Luftfilter regelmäßig reinigen, wenn nötig tauschen
- Öffnen Sie die beiden Klammern (Abb. 11/A) und entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 11/B)
- Entnehmen Sie die Filterelemente (Abb. 12/C)
- Zum Reinigen der Elemente dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
- Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen las-
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.3 Zündkerze (Abb. 13-14)

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 20 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50

- Betriebsstunden warten. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 13) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 14/D) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

7.4 Ölwechsel, Ölstand prüfen (vor jedem Gebrauch)

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden.

- Nur Motorenöl (15W40) verwenden
- Stromerzeugeraggregat auf geeigneter Unterlage leicht schräg gegen die Ölablassschraube abstellen.
- Öleinfüllschraube öffnen
- Ölablassschraube öffnen und warmes Motorenöl in einen Auffangbehälter ablassen
- Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube schließen und Stromerzeuger wieder eben aufstellen.
- Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmessstabs einfüllen (ca. 0,6 l).
- Achtung: Ölmessstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben sondern nur bis zum



Gewinde einstecken.

Das Altöl muss ordentlich entsorgt werden.

7.5 Ölabschaltautomatik

Die Ölabschaltautomatik spricht an, wenn zu wenig Motoröl vorhanden ist. Der Motor kann in diesem Fall nicht gestartet werden oder stellt sich nach kurzer Zeit automatisch ab. Ein Starten ist erst nach Auffüllen von Motoröl (siehe Punkt 7.4) möglich.

7.6 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



9. Störungen beheben

Störung	Ursache	Maßnahme		
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik spricht an	Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen		
	Zündkerze verrußt	Zündkerze reinigen, bzw. tauschen. Elektrodenabstand 0,6 mm		
	kein Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen / Benzinhahn überprüfen lassen		
Generator hat zu wenig oder keine Spannung	Regler oder Kondensator defekt	Fachhändler aufsuchen		
	Überstromschutzschalter ausgelöst	Schalter betätigen und Ver- braucher verringern		
	Luftfilter verschmutzt	Filter reinigen oder ersetzen		

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung

- erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- werklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- attesterer f
 ølgende overensstemmelse i medf
 ør af
 EU-direktiv samt standarder for artikel
- förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- ⊕ vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- ⊚ potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki

- deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- декларира съответното съответствие съгласно Дирентива на ЕС и норми за артикул

Seite 12

- w paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
- ⊗ δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
 ⊚ potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl

- potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- go potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal

- ⊚ следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
 ⊚ проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- ів ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
- Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- ⑤ Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Stromerzeuger YPL 2800 (YPL)					
2009/105/EC	2006/42/EC				
x 2006/95/EC	Annex IV Notified Body:				
2006/28/EC	Notified Body No.: Rea. No.:				
2005/32/EC	x 2000/14/EC_2005/88/EC				
x 2004/108/EC	☐ Annex V				
2004/22/EC	Annex VI Noise: measured $L_{WA} = 94,6 \text{ dB (A)}$; guaranteed $L_{WA} = 96 \text{ dB (A)}$				
☐ 1999/5/EC	P = 4,1 kW; L/Ø = cm Notified Body:				
☐ 97/23/EC	x 2004/26/EC				
☐ 90/396/EC	Emission No.: e11*97/68SA*2004/26*1177*00				
89/686/EC_96/58/EC					
Standard references: EN 12601; EN 55012; EN 61000-6-1					
Landau/Isar, den 09.12.2009	Weichselgartner/General-Manager Guihua/Product-Management				

First CE: 09

Art.-No.: 41.524.19 I.-No.: 01019 Subject to change without notice

Archive-File/Record: 4152400-02-4155050-09 Documents registrar: Mayn Robert

Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschaftsund Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.



Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.



GARANTIE



Seite 14



Sehr geehrte Kunden!

ZGONC verlängert bei allen Werkzeugen, Maschinen und Geräten die Herstellergarantie auf mindestens 5 Jahre.

Sollte trotz unserer Qualitätskontrollen einmal ein Defekt auftreten, bringen Sie dieses Produkt bitte - unter Mitnahme des Originalkaufbeleges - in eine unserer Filialen, wo dann entweder eine kostenlose Verbesserung durch den Hersteller veranlasst oder ein Austausch vorgenommen wird.

Sollte ein Garantiefall nicht eindeutig feststellbar sein, behalten wir uns vor, das Produkt zwecks Überprüfung an den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstätte zu senden.

Ausgenommen von der 5 Jahre Zgonc - Garantie sind Mängel, die nicht auf einen Material- oder Herstellungsfehler, sondern auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Bruch oder mangelnde Wartung und Pflege zurückzuführen sind.

Hierbei sind die Garantiebestimmungen des Herstellers bindend!

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung! Danke.

A ZGONC Handel GmbH Modecenterstrasse 3 A-1030 Wien



GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- 1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- 2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf M\u00e4ngel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zur\u00fckzuf\u00fchren sind und ist auf die Behebung dieser M\u00e4ngel bzw. den Austausch des Ger\u00e4tes beschr\u00e4nkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Ger\u00e4te bestimmungsgem\u00e4\u00df nicht f\u00fcr den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Ger\u00e4t in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden T\u00e4tigkeiten eingesetzt wird

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- 3. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- 4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse, oder wenden Sie sich bitte an den nächstgelgenen zuständigen Baumarkt. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

4 Garantie:	Sehr geehrte K bitte beschreik für Sie Ihre Rel oder "Gerät de		Welcher Fehle	PLZ	Straße / Nr.:	Name:	•
JA □	undin, se ben Sie un klamation fekt" verz		er ist auf	<u>0</u>			
NEIN	hr geehrter K is die von Ihn schneller be sögert hingeg		getreten (ge	3			Servic
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. E für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie "Gerä oder "Gerät defekt" verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich. Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:	naue Angabe): ArtNr.:				Service Hotline: 0820 / 500 660 · ww		
	3eanstand hreibung						W.isc
	dung möglichst genau. Dadurch können mit Begriffen wie "Gerät funktioniert nic		INr.:	Mobil:	Telefon:	Retouren-Nr. iSC:	· www.isc-gmbh.info
	Garantie: JA 🗌 NEIN 🗆	ehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kitte beschreiben Sie uns die von Ihne ir Sie Ihre Reklamation schneller bee der "Gerät defekt" verzögert hingeg	Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, lür Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie "Gerät funktioniert nicht" oder "Gerät defekt" verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich. Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:	Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): ArtNr.: ArtNr.: ArtNr.: INr.: Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:	Velicher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sitte beschreiben Sie uns die von Ihnen lestgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir voter "Gerät defekt" verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich. Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:	Telefon:	Irrabe / Nr.: Contain Contain

EH 12/2009 (01)